

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Mannheim, 18. April 2023, 08:50 MESZ

Südzucker-Vorstand schlägt für Geschäftsjahr 2022/23 eine Dividende von 0,70 Euro je Aktie vor

Operatives Konzernergebnis für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022/23 besser als erwartet; Prognose für das operative Konzernergebnis des laufenden Geschäftsjahres 2023/24 angehoben.

Der Vorstand der Südzucker AG hat heute beschlossen – vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung des Aufsichtsrats –, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022/23 eine Dividende von 0,70 (2021/22: 0,40) Euro je Aktie vorzuschlagen. Die Aufsichtsratssitzung ist für den 24. Mai 2023 geplant, die Hauptversammlung soll am 13. Juli 2023 in virtueller Form stattfinden.

Die Südzucker AG hat nach vorläufigen Zahlen im Geschäftsjahr 2022/23 (1. März 2022 bis 28. Februar 2023) einen Konzernumsatz von 9,5 (Prognose: rund 9,5; 2021/22: 7,6) Milliarden Euro erzielt. Das EBITDA erhöhte sich im gleichen Zeitraum deutlich auf 1.070 (Prognose: 1.000 bis 1.040; 2021/22: 692) Millionen Euro. Das operative Konzernergebnis erhöhte sich ebenfalls deutlich auf rund 704 (Prognose: 640 bis 680; 2021/22: 332) Millionen Euro.

Daneben wird die erstmals am 15. Dezember 2022 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2023/24 (1. März 2023 bis 29. Februar 2024) angehoben. Südzucker geht für das Geschäftsjahr 2023/24 nach wie vor von einer Steigerung des Konzernumsatzes aus. Das Konzern-EBITDA wird nun in einer Bandbreite zwischen rund 1,1 und 1,3 (bisherige Prognose rund 1,0 bis 1,2) Milliarden Euro und das operative Konzernergebnis nun in einer Bandbreite zwischen 725 und 875 (bisherige Prognose 650 bis 850) Millionen Euro gesehen. Dieser Prognose liegen weiterhin grundsätzlich die Annahmen zugrunde, dass sich die Energieversorgungslage stabilisiert und Südzucker weiterhin von den frühzeitig, noch vor Beginn des Ukraine-Kriegs, abgesicherten Energiepreisen profitieren kann, welche die Ergebnisentwicklung des Konzerns maßgeblich in 2023/24 und darüber hinaus beeinflussen. Daneben geht Südzucker im Segment Zucker von einer Bestätigung des EU-Zuckerpreisniveaus auch für das Zuckerwirtschaftsjahr 2023/24 (Oktober 2023 bis September 2024) aus. Zusammen mit den 2019 ergriffenen Restrukturierungsmaßnahmen wird der Zuckerbereich damit – nach mehreren Jahren hoher Verluste – den eingeleiteten Turnaround fortsetzen und maßgeblich zur Verbesserung des Konzernergebnisses im Geschäftsjahr 2023/24 beitragen.

Seite 1 von 2



Südzucker geht nach dem bisherigen Verlauf des ersten Quartals von einem guten Start in das neue Geschäftsjahr 2023/24 aus und erwartet daher, dass das Konzern-EBITDA und das operative Konzernergebnis im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/24 (1. März bis 31. Mai 2023) deutlich über dem Vorjahrsniveau liegen werden.

Mit dieser Mitteilung entfällt die Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen, die im Finanzkalender für den 28. April 2023 vorgesehen war. Der vollständige Bericht für das Geschäftsjahr 2022/23 wird am 25. Mai 2023 veröffentlicht.

Wirtschaftspresse:

Dr. Dominik Risser

Südzucker AG Maximilianstraße 10 68165 Mannheim

Investor Relations: Nikolai Baltruschat

Tel.: +49 621 421-240 Tel.: +49 621 421-205

investor.relations@suedzucker.de public.relations@suedzucker.de

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, Stärke und Frucht ein bedeutendes Unternehmen der Ernährungsindustrie und mit dem Segment CropEnergies der führende Hersteller von Ethanol in Europa.

Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe in Europa größter Anbieter von Zuckerprodukten mit 23 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien – von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den verbrauchernahen Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Futtermittel (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger) und Portionsartikel (PortionPack Group) ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Mit dem Segment CropEnergies ist Südzucker der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol mit Produktionsstätten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Weitere Produkte des Segments sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel sowie biogenes Kohlendioxid. Das Segment Stärke umfasst die Stärke- und Ethanolaktivitäten der AG-RANA. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position. Mit rund 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte der Konzern 2021/22 einen Umsatz von rund 7.6 Milliarden Euro.